

ANFORDERUNGSPROFIL



Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Basisanforderungsprofils.

AV BAVD

Anlage 2

Stand: Dezember 2025

erstellt von: Hr. Wurl, Fr. Schmeißer, Fr. Hoch

Stellenzeichen: 6310

Stellentitel/Funktion: Erzieher*in in einer Jugendfreizeiteinrichtung
Dienststelle: Bezirksamt Spandau von Berlin Abteilung Jugend und Gesundheit Jugendamt Jugendförderung

1	Beschreibung des Arbeitsgebietes (ggf. Aufgabenanalyse und Text GVPL)
----------	---

Erzieher*in in Jugendfreizeiteinrichtungen (Haus der offenen Tür) mit den Aufgaben Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit und erzieherischem Kinder- und Jugendschutz. Hinzu kommen die Zusammenarbeit mit anderen Institutionen in diesem Bereich und die Mitwirkung an Maßnahmen der Kinder- und Jugenderholung Aufgaben lt. Produktkatalog u.a.:

- bedarfsorientierte Gestaltung, Organisation und Durchführung des offenen Angebotes auf der Grundlage des Einrichtungskonzeptes
- bedarfsorientierte Gestaltung, Organisation und Durchführung von Gruppenangeboten auf der Grundlage des Einrichtungskonzeptes
- Hilfe und Unterstützung bei der Persönlichkeitsbildung von Kindern und Jugendlichen
- bedarfsorientierte allgemeine soziale Beratung Jugendlicher und ihrer Familien u.a. in Fragen der Berufsorientierung und -findung, Kriminalitäts- und Gewaltprävention, Sexualität
- Beteiligung von Kindern und Jugendlichen
- geschlechtsdifferenzierte Jugendarbeit
- Elternarbeit
- Praktikantenanleitung
- Mitwirkung bei Organisation und Gestaltung der Einrichtung
- Mitarbeit bei der Erstellung bzw. der Weiterentwicklung des Einrichtungskonzeptes
- Mitwirkung an der Auswertung und Evaluierung der Arbeit der Jugendfreizeiteinrichtungen
- aktive, projektbezogene Kooperation mit anderen Institutionen (z.B. Schulen, freie Träger)
- Außendarstellung und Öffentlichkeitsarbeit
- ggf. Durchführung von Kinder- und Jugendreisen

Das Aufgabengebiet fordert eine Bereitschaft für den Dienst zu ungünstigen Zeiten (Nachmittags- und Abendstunden) sowie am Wochenende.

Bewertung		
Entgeltgruppe:	S 8b TV-L	Besoldungsgruppe:
Gutachten vom:		

2	Formale Anforderungen	Gewichtungen entfallen hier
---	-----------------------	--------------------------------

Für Tarifbeschäftigte (m/w/d):

- Erzieher*in mit staatlicher Anerkennung
- **erwünscht** ist eine einschlägige Berufserfahrung, wie z.B.
 - Erfahrungen in Aufbau, Durchführung und Reflexion von pädagogischen Angeboten
 - Vorerfahrungen in der Jugendarbeit
 - Kenntnisse im Bereich der Erlebnispädagogik
 - Kenntnisse im Bereich Sport und Bewegung
 - Kenntnisse im Bereich geschlechtsspezifischer Arbeit
 - Kenntnisse im Bereich jugendkultureller Angebote
 - Erfahrung in der Familienarbeit
 - ggf. je nach Einsatzgebiet Erfahrungen in offener Kinder- und Jugendarbeit, in der Gruppenarbeit, in politischer Bildungsarbeit, der Organisation und Durchführung von Reisen, handwerkliche Fähigkeiten, Musik, Umgang mit neuen Medien, Theater, Bildende Kunst, Bühnenbau, Licht- und Tontechnik

		Gewichtungen*			
		4	3	2	1
3.	Leistungsmerkmale				
3.1	Fachkompetenzen				
3.1.1	Rechtskenntnisse Überblick über SGB VIII und AG KJHG, Kinder- und Jugendschutzgesetze, Teile des BGB (Grundzüge des Familien-, Haftungs-, Vertragsrecht und der Aufsichtspflicht), teilweise Ausländerrecht, ggf. andere Rechtsgebiete <ul style="list-style-type: none"> • berücksichtigt bei der Durchführung von Angeboten die relevanten Rechtsnormen, insbesondere hinsichtlich Aufsichtspflicht und Jugendschutz • kennt im Zusammenhang mit der Beratung junger Menschen Anwendungsbereiche und hat einen Überblick insbesondere über BGB, Sozialgesetzgebung, Ausländerrecht • hat einen Überblick über den Inhalt des SGB VIII 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.2	Kenntnisse über die Grundlagen der Jugendarbeit <ul style="list-style-type: none"> • hat Kenntnisse über Zielsetzungen der Jugendarbeit • hat Kenntnisse über Angebotsformen 	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.3	Kenntnisse über die Region des Einsatzorts sowie überregionale Beratungsangebote <ul style="list-style-type: none"> • hat Kenntnisse über die Sozialstruktur des Gebiets • hat Kenntnisse über die soziale Infrastruktur, u.a. Vereine, Schulen • hat Kenntnisse über Angebote regionaler und überregionaler Beratungsstellen • hat Kenntnisse über informelle Kommunikationsstrukturen und Treffpunkte 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
3.1.4	Kenntnisse über Weltanschauungen, Kulturen, Religionen <ul style="list-style-type: none"> • kann Verhaltensweisen der Besucher in Beziehung zu ihrer Herkunft setzen • kann Differenzierungen benennen und beschreiben • passt das pädagogische Vorgehen entsprechend an 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

		Gewichtungen*			
		4	3	2	1
3.1.5	Wissen über ethnische, soziale, kulturelle Hintergründe der Besucher <ul style="list-style-type: none"> kann Verhaltensweisen der Besucher in Beziehung zu ihrer Herkunft setzen kann Differenzierungen benennen und beschreiben passt das pädagogische Vorgehen entsprechend an 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.6	In der Jugendarbeit verwendbare spezielle Kenntnisse und Fähigkeiten, z.B. in künstlerischen, technischen, ökologischen, sportlichen, medienpädagogischen Bereichen <ul style="list-style-type: none"> ist in der Lage, den persönlichen Schwerpunkt und dessen Bezug zur Jugendarbeit zu präsentieren kann die Ergebnisse darstellen, die unter Anwendung der speziellen Kenntnisse und Fähigkeiten im Zusammenwirken mit den Angebotsnutzern entstanden sind 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.2	Persönliche Kompetenzen				
3.2.1	Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit <ul style="list-style-type: none"> Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben ist bereit im Team zu arbeiten ist bereit zu unüblichen Zeiten zu arbeiten behält in Stresssituationen den Überblick kann mit Belastungen wie Lärm, Aggressivität und Leid der Adressaten umgehen ist kreativ bei der Entwicklung von Ideen für Projekte und Angebotsgestaltung kann Alternativen und Varianten entwickeln 	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.2.2	Organisationsfähigkeit <ul style="list-style-type: none"> Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren selbständige Angebotsorganisation und -durchführung kann selbstständig arbeiten und entscheiden informiert sich selbstständig und fragt nach beteiligt notwendige Stellen erledigt und löst Aufgaben und Fragestellungen in Eigeninitiative 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.2.3	Ziel- und Ergebnisorientierung <ul style="list-style-type: none"> Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen Zweckmäßigkeit des Handelns organisiert und bearbeitet Aufgaben vorausschauend nach Kosten-Nutzen-Gesichtspunkten handelt wirtschaftlich fördert die fachliche Zusammenarbeit 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.2.4	Entscheidungsfähigkeit <ul style="list-style-type: none"> Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen entscheidet zeitnah besitzt Problembewusstsein trifft klare und eindeutige Entscheidungen bezieht alle zur Verfügung stehenden und erforderlichen Informationen in die Entscheidungsvorbereitung ein 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

		Gewichtungen*			
		4	3	2	1
3.3	Sozialkompetenzen				
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	► Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen				
	Methoden der Gesprächsführung (Gruppen- und Einzelgespräche)				
	<ul style="list-style-type: none"> • ist den Partnern zugewandt und hört aktiv zu • fasst zusammen und strukturiert das Gespräch • stellt offene Fragen • erfragt Meinungen der Gesprächspartner • argumentiert schlüssig sowie personen- und situationsbezogen • drückt Positives und Negatives klar aus • vermeidet Bevorzugungen und Benachteiligungen • akzeptiert Ideen, Ansichten und Vorgehensweisen anderer 				
	Glaubwürdigkeit				
	<ul style="list-style-type: none"> • ist in seinen Aussagen, Angaben und Informationen zuverlässig • äußert sich verschiedenen Personen gegenüber in gleicher Weise • Aussagen und Handeln stimmen überein 				
3.3.2	Toleranz				
	<ul style="list-style-type: none"> • achtet die Sichtweise anderer • kann den Jugendlichen Spielraum geben (geduldig, nachsichtig, verständnisvoll) 				
	Überzeugungsfähigkeit				
	<ul style="list-style-type: none"> • legt eigene Vorstellungen verständlich, angemessen, begründet und für andere nachvollziehbar dar • vertritt den eigenen Standpunkt • bringt andere dazu, seinen Rat zu suchen • findet durch Glaubwürdigkeit und Vertrauenswürdigkeit Akzeptanz bei anderen 				
	Kooperationsfähigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	► Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammenzuarbeiten, Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben				
3.3.3	• arbeitet mit den anderen Teammitgliedern aktiv zusammen				
	• ist auch in der Lage arbeitsteilig zu arbeiten				
	• entwickelt Angebote und Konzepte gemeinsam mit anderen Kollegen				
	• akzeptiert und berücksichtigt Ideen, Ansichten und Vorgehensweisen anderer Teammitglieder				
	• kann Problemstellungen in der Gruppe/dem Team bearbeiten				
	• trägt Teamentscheidungen mit				
3.3.3	Dienstleistungsorientierung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	► Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für die externe und interne Kundschaft zu begreifen				
	• verhält sich der Kundschaft gegenüber freundlich und aufgeschlossen und geht auf ihre Bedürfnisse ein				

		Gewichtungen*			
		4	3	2	1
3.3.4	Diversity-Kompetenz ► Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Integrative Fähigkeiten im Umgang mit jungen Menschen mit Behinderung <ul style="list-style-type: none"> • ist bereit sich Kenntnisse über (besucherspezifische) Behinderungen anzueignen und diese anzuwenden • hat Kenntnisse über die Auswirkungen von Vorurteilen und Ängsten auf beiden Seiten • vermittelt geeignete Formen des Umgangs miteinander 				
	Bereitschaft und Fähigkeit zum Umgang mit gewaltbereiten Jugendlichen <ul style="list-style-type: none"> • verfügt über Kenntnisse der Selbstschutzmöglichkeiten, der Alarmwege, des richtigen Verhaltens bei Übergriffen, über Gruppenverhalten, über gewaltvermeidende Strategien gegenüber Einzelnen und Gruppen 				
	Bereitschaft zur Fähigkeit zum Umgang mit Menschen unterschiedlicher sexueller Identität <ul style="list-style-type: none"> • ist bereit sich Kenntnisse über die Vielfalt sexueller Identitäten anzueignen • begegnet diesen tolerant und respektvoll • unterstützt im Fall von Diskriminierung und wirkt dieser entgegen 				
3.3.5	Migrationsgesellschaftliche Kompetenz ► umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG 1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können, 2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabebehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie 3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	• weiß um und berücksichtigt die Vielfältigkeit der Lebenssituationen, Lebensstile und Erfahrungen von Menschen mit Migrationsgeschichte				
	• lehnt Diskriminierung und Ausgrenzung ab und möchte diese überwinden				
	• pflegt einen offenen, respektvollen und achtsamen Umgang gegenüber Menschen mit Migrationsgeschichte				
3.3.6	Konfliktfähigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	• sucht konstruktive Lösungen				
	• arbeitet gemeinsam mit allen Betroffenen an deren Realisierung				
	• sachliche Kritik wird geäußert und entgegengenommen				

Anforderungsprofil ☐ erstellt:
☐ eröffnet:

Vorgesetzte/r / Datum

Stelleninhaber/in / Datum